48882

COLLECTION
THEODOR EGGERS

WIEN

APRIL 1888.

fiches faites

COLLECTION

THEODOR EGGERS

WIEN

25. APRIL 1888.

A. Kaiser red.

72.

L. KNAUS.

1888
Apr. 2
ViM
DTL

LXXVII. KUNST-AUCTION VON H. O. MIETHKE IN WIEN
NEUER MARKT 13, I. STOCK.

KATALOG

DER

GEMÄLDE-SAMMLUNG

MODERNER MEISTER ERSTEN RANGES

DES HERRN

THEODOR EGGERS.

VERSTEIGERUNG ZU WIEN

MITTWOCH DEN 25. APRIL 1888 UND DIE FOLGENDEN TAGE

NACHMITTAGS 2½ UHR

OPERNRING 10 (EHEM. PALAIS SCHEY).

L. 47325

ZUR BESICHTIGUNG IST DIE SAMMLUNG

VON SAMSTAG DEN 21. BIS DIENSTAG DEN 24. APRIL VON 11—5 UHR

OPERNRING 10

ÖFFENTLICH AUSGESTELLT.

WIEN.

VERLAG VON H. O. MIETHKE.

Auctions-Bedingungen.

Die Versteigerung findet gegen Baarzahlung in österreichischer Währung statt.

Jeder Käufer hat ein Aufgeld von fünf Percent über den Erstehungspreis zu entrichten.

Reclamationen können nach erfolgtem Zuschlage nicht berücksichtigt werden.

Die gekauften Objecte müssen nach jedesmaligem Auctionsschluss vom Käufer übernommen werden, da eine Garantie nach dem Zuschlage nicht mehr geleistet wird.

Aufträge zur Auction

übernehmen die Kunsthandlungen des In- und Auslandes sowie der Unterzeichnete, welcher bereitwilligst auf die Auction bezügliche Auskünfte ertheilt.

H. O. MIETHKE,
Kunsthändler,
Wien, Neuer Markt 13, 1. Stock,
Ecke der Plankengasse.

Vorwort.

Die Sammlung, deren Katalog die nachstehenden Blätter enthalten, ist die letzte bedeutendere Collection moderner Meister unserer an Privatgalerien einst so reichen Stadt. Sie gingen sämmtlich den Weg der Versteigerung, die berühmten Sammlungen Arthaber, Oeltzelt, Klein, Schey, Bühlmeyer, und die Collection Eggers, vielleicht noch werthvoller und kostbarer als die genannten, schliesst für eine lange Reihe von Jahren den Reigen.

Künstlerisch betrachtet ist sie wohl die bedeutendste und vom Standpunkte des Amateurs gewiss die interessanteste von allen. Mit seltenem Geschmack seit mehreren Decennien gesammelt, umfasst sie nicht nur die Koryphäen der modernen deutschen, französischen, niederländischen und italienischen Schulen, sondern weist in den meisten Fällen die Hauptwerke der Meister und Glanzpunkte ihres künstlerischen Schaffens aus.

Der Umstand, dass sie nicht in Wien, sondern auf dem Landsitze in Leesdorf bei Baden vereinigt und aufgestellt war, macht sie

dem Wiener selbst fremd und neu, und nur wenigen Freunden des Besitzers sind die kostbarsten Objecte derselben näher bekannt. Wir begleiten daher den Katalog mit einer kurzen Uebersicht und Würdigung der hervorragendsten Gemälde, wobei wir uns thatsächlich nur auf jene Werke beschränken, die den betreffenden Meister in der vollkommensten Weise anschaulich machen.

In der Reihe der vaterländischen Künstler begegnet uns zunächst in seltener Reichhaltigkeit A. v. Pettenkofen, der mit einer Serie von 24 Gemälden vertreten ist, welche den mannigfaltigsten Phasen dieses genialen und jederzeit originellen Meisters angehören. Darunter befinden sich drei seiner berühmtesten Gemälde, die ehedem die Zierde der Sammlung Gsell bildeten.

Die dem Kataloge beigegebenen Abbildungen entheben uns der Mühe, dieselben einzeln zu beschreiben und mit Worten Reize anschaulich machen zu wollen, welche nur durch das Auge empfunden werden können.

Aus der Sammlung Gsell stammen ferner die drei Gemälde von Schmitson, wohl die bedeutendsten und künstlerisch vollendetsten, die aus seiner Hand hervorgegangen sind.

Neben den genannten beiden Meistern darf selbstverständlich der grösste Colorist der Wiener Schule, Hans Makart, nicht vermisst werden. Wir finden von seiner Hand eine „nubische Familie", eines jener Bilder, welches den Eindrücken seiner ägyptischen Reise die unmittelbare Entstehung verdankt.

Von dem für den Wiener Boden typisch gewordenen, unnachahmlichen Darsteller architektonischer Schöpfungen, Rudolf Alt, enthält die Sammlung eines seiner seltenen Oelgemälde, den „Tempel des Antonius und der Faustina in Rom", überdies fünf Aquarelle, an welche sich zehn andere von Jacob Alt aus den Jahren 1817 bis 1840 würdig anreihen.

Als die kostbarste Perle der vaterländischen Kunst — wie reichhaltig dieselbe auch in der Sammlung vertreten ist — erscheint jedoch des zu früh verstorbenen Kurzbauer berühmtes Gemälde: „Im Trauerhause", welches seinerzeit sowohl auf der Pariser Ausstellung als auch in Wien und München berechtigtes Aufsehen erregte.

Mit dieser bedeutendsten Leistung vaterländischer Kunst wetteifern die Matadore der deutschen Genremalerei, Knaus und Vautier; von dem ersteren begegnet uns das von kindlicher Naivetät beseelte Bild „Kinderreigen" und die „Falschspieler", eine vorzügliche Wiederholung des berühmten Bildes in Düsseldorf; von Vautier drei Bilder: „Die hohe Zeche", „Der Maler auf der Studienreise" und „Schwerer Anfang", sämmtlich von dem liebenswürdigen Humor des grossen Meisters in der köstlichsten Weise durchhaucht.

Die „Verurtheilung eines venetianischen Nobile" von C. Becker repräsentirt diesen gegenwärtig so sehr geschätzten und beliebten Künstler in ebenso gelungener Weise.

Noch reicher als das Genrebild findet sich die deutsche Landschaftsmalerei durch fünf ausgezeichnete Gemälde von Andreas Achenbach aus den Jahren 1850 bis 1870 und durch zwei Bilder von Oswald Achenbach, den „Golf von Sorrento" und die „Villa der Königin Anna bei heranziehendem Gewitter", vertreten; ferner durch zwei farbenglühende Gemälde von Eduard Hildebrandt, der, abgesehen von einer bedeutenden Anzahl von Aquarellen, mit seinem „Fort Loorock und Pontinha auf Madura" und einer „Ansicht von Ceylon bei Sonnenuntergang" auf der Höhe seines coloristischen Schaffens erscheint.

Der Altmeister der Düsseldorfer Schule, Carl Friedrich Lessing, fesselt uns mit einem grossen Landschaftsbilde aus dem Jahre 1870 und die „wallachischen Reiter im Walde" von Schreyer, sowie zwei Bilder von L. Munthe, eine Winter- und eine Mondscheinlandschaft,

geben Zeugniss von den bedeutenden Leistungen der jüngeren Kräfte der Düsseldorfer Schule.

Die Münchner Schule begegnet uns in einem grossen Gemälde „Tannhäuser und Venus" von Gabriel Max, und in einer Anzahl vortrefflicher Genrebilder, von welchen wir den „Pferdemarkt in Nürnberg" von Wilhelm Diez und die Gemälde von Josef Brandt, Carl v. Piloty und Anton Seitz als die bedeutendsten hervorheben.

Nicht geringer an Fülle und nicht minder gediegen an Qualität sind die französischen und belgischen Meister vereinigt. Von den ersteren wäre zunächt die Flusslandschaft von Charles François Daubigny père hervorzuheben, ein Gemälde, welches an unnachahmlichem Stimmungsreiz einzig in seiner Art und unstreitig eine der bedeutendsten Leistungen der modernen Landschaftsmalerei ist. Nicht minder eigenartig sind Charles Emile Jacque's „Schafstall", eines seiner Hauptwerke, ferner die beiden Isabey, „Die Messe in der Kirche" und „Die Küste von Etretat", die „Lagunen von Venedig" von F. Ziem, das reizende Genrebild „Traurige Erinnerungen" von A. Toulmouche, „Die Numismatiker" von Fichel und die brillante Partie aus der Alhambra in Granada von Fortuny mit Figuren von Roibet.

Wir erwähnen noch das Bild von Boldini, „Die Erwartung", eineRoccocoscene in jener geschmackvollen Originalität, durch welche sich dieser Künstler vor allen Anderen auszeichnet.

Unter den Belgiern behauptet Alfred Stevens mit vier reizenden Bildern, die vier Jahreszeiten durch weibliche Gestalten darstellend, unstreitig die erste Stelle. Der Künstler führte später dieselben Motive für den König von Belgien in grossen Frescogemälden aus.

Florent Willems, der moderne Terburg, zeigt sich uns in zwei Gemälden, in den „Beiden Lieblingen" und in dem Conversationsstücke: „Zum Wappen von Flandern" in seiner vollen

Meisterschaft. Insbesondere ist das letztere, welches einen Seidenhändler vorstellt, der zweien Damen, in Begleitung eines Cavaliers, kostbare Damaststoffe vorzeigt, nahezu unübertrefflich zu nennen in der sorgfältigen Detailmalerei und der Darstellung anmuthiger Frauengestalten. Der Umstand, dass der Meister in dem Seidenhändler zum Wappen von Flandern sich selbst porträtirte, erhöht den Reiz und die künstlerische Bedeutung des ausgezeichneten Werkes.

Eine ähnliche Darstellung im altfranzösischen Costüm bringt die Parkscene von Josef Lies zur Anschauung. Von Madou findet sich ein kleines Bildchen aus dem Jahre 1859, „Der Raucher", eine echt nationale Naturstudie, von Hermann Ten Kate ein figurenreicher „Hochzeitsschmaus", von W. Verschuur zwei Pferdebilder, und von Charles Verlat eine Katze, die im Begriffe steht zwei schmausende Mäuse in ihrer Behaglichkeit zu stören. Der Brüsseler Marinemaler P. J. Clays ist durch drei Marinen vertreten, die miteinander um den Vorrang streiten.

Die Leistungen der modernen italienischen Kunst vertritt Vinea mit vier Bildern, von welchen sich besonders zwei durch die feine miniaturartige Behandlung auszeichnen, und der Florentiner Tito Conti mit drei humorvollen Genrebildern in seiner hinlänglich gewürdigten Weise. Eine besondere Rangstellung beansprucht das „Die Rechtsfrage" betitelte Gemälde von Luigi Busi, welches auf der Ausstellung von Mailand mit dem Staatspreise ausgezeichnet wurde und durch die ausserordentliche Schärfe der Charakteristik und ungewöhnliche Virtuosität in Behandlung des Details gleichberechtigt neben das oben erwähnte Gemälde von Willems zu stellen ist. Die Scene, in welcher ein Rechtsanwalt den interessirten Personen die Folgen einer nicht rechtsgiltig geschlossenen Ehe auseinandersetzt, ist mit solcher Sicherheit aufgefasst und wiedergegeben, dass sie den Beschauer unwillkürlich veranlasst, in Gedanken den Roman

vollends auszuspinnen, der hier in seinem Schlusscapitel illustrirt erscheint.

Wir heben von den Aquarellen, ausser den bereits angeführten, noch jene von L. Passini, Fortuny und Oswald Achenbach hervor und haben mit diesen wenigen Zeilen nur auf die vorzüglichsten Objecte dieser bedeutenden Sammlung hingewiesen, die zu einer erschöpfenden Erörterung einen weit grösseren Raum beanspruchen würde als uns hier zu Gebote steht.

Wien, April 1888.

H. O. Miethke.

I. ABTHEILUNG.

ÖLGEMÄLDE MODERNER MEISTER.

1.

ANDREAS ACHENBACH.

NR. 1.

ANDREAS ACHENBACH.

Strand von Scheveningen. Fischerboote beim Löschen der Ladung.

Bezeichnet: A. Achenbach 77.

Hierzu die Abbildung Nr. 1.

Leinwand. Höhe 78, Breite 105 Cm.

NR. 2.

ANDREAS ACHENBACH.

Schlickens bei Ostende. Flache Landschaft bei aufziehendem Gewitter, im Mittelgrunde von einem Damm durchzogen. Vorne treibt eine Bäuerin drei Kühe dem links gelegenen Dorfe zu. Rechts ein eingedämmtes Wasser.

Bezeichnet: A. Achenbach 1870.

Leinwand. Höhe 47, Breite 62 Cm.

NR. 3.

ANDREAS ACHENBACH.

Strand von Scheveningen mit Fischerbooten.

Bezeichnet: A. Achenbach.

Hierzu die Abbildung Nr. 3.

Leinwand. Höhe 46 1/2, Breite 62 1/2 Cm.

NR. 4.

ANDREAS ACHENBACH.

Gegend aus Westphalen, bei abziehendem Gewitter. Im Mittelgrunde Häuser und ein Kirchthurm sichtbar, rechts wogende Kornfelder, rückwärts eine bewaldete Felsenhöhe. Im Vordergrunde ein Bauernweib.

Bezeichnet: A. Achenbach 70.

Leinwand. Höhe 38, Breite 57 Cm.

NR. 5.

ANDREAS ACHENBACH.

Landschaft.

Bezeichnet: A. Achenbach 1852.

Hierzu die Abbildung Nr. 5.

Leinwand. Höhe 31, Breite 39 1/2 Cm.

3.

ANDREAS ACHENBACH.

F. Krostewitz rad.

5

ANDREAS ACHENBACH.

6.

OSWALD ACHENBACH.

7.

OSWALD ACHENBACH.

NR. 6.

OSWALD ACHENBACH.

Golf von Sorrent. Am Ufer im Vordergrunde tanzende Landleute.

Bezeichnet: Osw. Achenbach.

Hierzu die Abbildung Nr. 6.

Leinwand. Höhe 100, Breite 150½ Cm.

NR. 7.

OSWALD ACHENBACH.

Villa di Donna Anna bei Neapel bei aufsteigendem Gewitter.

Bezeichnet: Osw. Achenbach.

Hierzu die Abbildung Nr. 7.

Leinwand. Höhe 66½, Breite 96½ Cm.

NR. 8.

FRANZ ADAM, München.

Pferdeschwemme. Berittene Hirten treiben ein Rudel Pferde zur Schwemme.

Bezeichnet: Franz Adam 1862.

Leinwand. Höhe 84, Breite 119 Cm.

NR. 9.

RUDOLF ALT.

Tempel des Antonius und der Faustina in Rom.

Bezeichnet: R. Alt.

Hierzu die Abbildung Nr. 9.

Leinwand. Höhe 57, Breite 94 1/2 Cm.

NR. 10.

JOSEF BAUER, München.

Schwäbischer Bauer beim Frühstück.

Bezeichnet: Jos. Bauer 1874.

Leinwand. Höhe 65, Breite 35 Cm.

NR. 11.

CARL BECKER, Berlin.

Verurtheilung eines venetianischen Nobile.

Bezeichnet: C. Becker 1865.

Hierzu die Abbildung Nr. 11.

Holz. Höhe 89 1/2, Breite 69 Cm.

9.

RUDOLF ALT.

11.

C. BECKER.

NR. 12.

N. DIAZ †.

Italienische Bäuerinnen. Geistreiche Farbenskizze.

Holz. Höhe 31, Breite 22½ Cm.

NR. 13.

E. GELLI, Florenz.

Das Stelldichein. Ein Bersagliere spricht über die Hecke zu einem Mädchen.

Bezeichnet: E. Gelli, Firenze 1877.

Holz. Höhe 35, Breite 24 Cm.

NR. 14.

J. von BERRES, Wien.

Nach der Fuchsjagd.

Bezeichnet: B.

Malcarton. Höhe 33, Breite 24 Cm.

NR. 15.

JULIUS von BLAAS, Wien.

Steeple-chase. Im Vordergrunde drei Jokeys, ein Hinderniss nehmend.

Bezeichnet: Julius Blaas 1868.

Leinwand. Höhe 56, Breite 84 Cm.

NR. 16.

BOLDINI, Paris.

Die Erwartung. In einem Gemache zwei Damen in Rococcocostüm, die Eine an einem Stickrahmen arbeitend, während die Andere durch die Glasthüre ins Freie späht.

Bezeichnet: Boldini.

Holz. Höhe $11\frac{1}{2}$, Breite $8\frac{3}{4}$ Cm.

NR. 17.

A. BOLONACHI, München.

Im Golf von Neapel. Zwei Fischerbarken auf ruhiger See, besetzt mit Weibern, Kindern und Fischern, die mit dem Aufziehen der Netze beschäftigt sind.

Bezeichnet: A. Bolonachi

Leinwand. Höhe 66, Breite 132 Cm.

18.

JOSEF BRANDT.

NR. 18.

JOSEF BRANDT, München.

Polnische Fuhrwerke auf einer Landstrasse. Herbststimmung.

Bezeichnet: Józef Brandt Warzawa 1879.

Hierzu die Abbildung Nr. 18.

Leinwand. Höhe 91, Breite 172 Cm.

NR. 19.

TH. BREIDWIESER.

Die Bedeckung. Wallenstein'sche Reiter als Bedeckung eines Fuhrwerkes.

Bezeichnet: Breidwieser.

Holz. Höhe 20, Breite 25½ Cm.

NR. 20.

LUIGI BUSI, Bologna.

Die Rechtsfrage. (Conseguence di un matrimonio celebrato col solo rito religioso.)

Bezeichnet: Busi.

Hierzu die Abbildung Nr. 20.

Leinwand. Höhe 78, Breite 100 Cm.

NR. 21.

CABAILLOT-LASSALLE, Paris.

Palmsonntag. Ein kleines Mädchen bietet einer jungen Dame beim Betreten der Kirche Palmenzweige an. Links im Innern der Kirche ein alter Mann sichtbar.

Bezeichnet: Cle Cabaillot-Lassalle.

Holz. Höhe 45, Breite 37 Cm.

NR. 22.

A. CALAME †.

Wildbach im Hochgebirge. Naturstudie.

Bezeichnet: A. Calame f.

Papier auf Leinwand. Höhe 32, Breite 54 Cm.

NR. 23.

PAOLO CALIARI.

Neapolitanischer Bänkelsänger; lebensgrosse Figur, Kniestück.

Bezeichnet: Paolo Caliari 1875.

Leinwand. Höhe 105, Breite 75 Cm.

25.

J. CARAUD.

NR. 24.

P. CANAPERIA.

Winterlandschaft.

Bezeichnet: P. Canaperia.

Leinwand. Höhe 44, Breite 75 Cm.

NR. 25.

JOSEF CARAUD, Paris.

Kammerzofe.

Bezeichnet: J. Caraud 1869.

Hierzu die Abbildung Nr. 25.

Holz. Höhe 51 3/4, Breite 34 Cm.

NR. 26.

GUSTAVE CASTAN, Genf.

Winterlandschaft. Auf einem Waldweg zwei einherschreitende Kinder; im Hintergrunde Ansicht einer Stadt.

Bezeichnet: Gustave Castan.

Leinwand. Höhe 54, Breite 98 Cm.

NR. 27.

E. CAVENAGLI.

Campo Santo in Bologna, staffirt.

Bezeichnet: E. Cavenagli.

Leinwand. Höhe 39, Breite 52 Cm.

NR. 28.

G. B. LELLI, Mailand.

Landschaft. Isola de pescatori. Lago Maggiore.

Bezeichnet: G. B. Lelli Milano 1875.

Leinwand. Höhe 58, Breite 98 Cm.

NR. 29.

J. MAX CLAUDE, Paris.

Aufbruch zur Jagd. In einem Zimmer mehrere Jäger, die sich zum Aufbruch rüsten. Im Vordergrunde ein junger Mann, von Hunden umgeben, von denen einer an ihm hinaufspringt.

Bezeichnet: J. Max Claude 186?.

Leinwand. Höhe $56^{3}/_{4}$, Breite 42 Cm.

31.

P. J. CLAYS.

32.

P. J. CLAYS.

NR. 30.

P. J. CLAYS, Brüssel.

Fischerboote auf ruhiger See, rechts das Ufer mit einer Windmühle sichtbar.

Bezeichnet: P. J. Clays 75.

Holz. Höhe 53½, Breite 78 Cm.

NR. 31.

P. J. CLAYS, Brüssel.

Mündung der Schelde. Morgenstimmung.

Bezeichnet: P. J. Clays 73.

Hierzu die Abbildung Nr. 31.

Leinwand. Höhe 65, Breite 53 Cm.

NR. 32.

P. J. CLAYS, Brüssel.

Mündung der Schelde. Abendstimmung.

Bezeichnet: P. J. Clays 72.

Hierzu die Abbildung Nr. 32.

Holz. Höhe 64, Breite 52 Cm.

NR. 33.

TITO CONTI, Florenz.

Im Weinkeller.

Bezeichnet: Tito Conti.

Hierzu die Abbildung Nr. 33.

Leinwand. Höhe 40, Breite 50 Cm.

NR. 34.

TITO CONTI, Florenz.

Ein herzhafter Zug.

Bezeichnet: Tito Conti 1874.

Hierzu die Abbildung Nr. 34.

Holz. Höhe 37, Breite 28 Cm.

NR. 35.

TITO CONTI, Florenz.

Florentinisches Landmädchen. Brustbild, in Profil, nach links gewendet.

Bezeichnet: Tito Conti 1875.

Leinwand. Höhe 26, Breite 21 Cm.

33.

TITO CONTI.

34.

TITO CONTI.

F. Krostewitz rad

38

CH. DAUBIGNY

NR. 36.

TH. COUTURE †.

Felsige Landschaft. Im Vordergrunde bei einem dürren Baum ein erbrochener Koffer und ein Hut.

Bezeichnet: T. C.

Leinwand. Höhe 45, Breite 54 Cm.

NR. 37.

PH. L. COUTURIER, Paris.

Hühner und Enten in einem Hofe.

Bezeichnet: P. L. Couturier.

Leinwand. Höhe 60, Breite 49 Cm.

NR. 38.

CHARLES FRANÇOIS DAUBIGNY †.

Landschaft. Dorf an einem Flusse.

Bezeichnet: Daubigny 1870.

Hierzu die Abbildung Nr. 38.

Holz. Höhe 31, Breite 60 1/4 Cm.

NR. 39.

WILHELM DIEZ, München.

Pferdemarkt in Nürnberg.

Bezeichnet: Wilh. Diez. München 1879.

Hierzu die Abbildung Nr. 39.

Holz. Höhe 23 1/2, Breite 38 1/4 Cm.

NR. 40.

VICTOR EECKHOUT.

Algerische Tänzerinnen im Hofe eines maurischen Gebäudes.

Bezeichnet: Victor Eeckhout.

Leinwand. Höhe 73, Breite 98 Cm.

NR. 41.

EDOUARD ENDER.

Besuch Kaiser Carl V. bei Velazquez.

Bezeichnet: Edouard Ender.

Leinwand. Höhe 126, Breite 153 Cm.

Th. Alphons rad

39.

WILHELM DIEZ.

NR. 42.

ETHOFER, Rom.

Spinnende Bäuerin, auf einer Bank sitzend.

Bezeichnet: Ethofer.

Holz. Höhe 33, Breite 24 Cm.

NR. 43.

EUGÈNE FICHEL †.

Die Numismatiker.

Bezeichnet: E. Fichel 1863.

Hierzu die Abbildung Nr. 43.

Holz. Höhe 46, Breite 55 3/4 Cm.

NR. 44.

FORTUNY und ROIBET.

Partie aus der Alhambra in Granada. Durchbrochener Säulenbogen, dahinter Eingang nach dem Innern mit reichem farbenprächtigen Mosaikornament. Im Vordergrunde zwei Araber. (Die Figuren von Roibet.)

Bezeichnet: Fortuny.

Leinwand. Höhe 84, Breite 63 Cm.

NR. 45.

FRIEDR. HEINRICH FÜGER †.

Der Tod der Virginia. Compositions-Skizze.

Leinwand. Höhe 55, Breite 70 Cm.

NR. 46.

FRIEDR. HEINRICH FÜGER †.

Amor von den drei Grazien angeklagt. Die drei Grazien bringen den entwaffneten Amor in einem Korbe vor Philemon und Baucis.

Bezeichnet: H. Füger 1816.

Leinwand. Höhe 45, Breite 57 Cm.

NR. 47.

E. GALLARD-LEPINAY.

Seesturm. In der Brandung an felsiger Küste liegt ein gestrandeter Dreimaster. Ein Rettungsboot eilt den Schiffbrüchigen zu Hilfe.

Bezeichnet: E. Gallard-Lepinay 1876.

Leinwand. Höhe 167, Breite 246.

43.

E. FICHEL.

NR. 48.

FRIEDR. GAUERMANN †.

Landschaft. Rehe bei einem Wildbach. Naturstudie.

Papier auf Holz. Höhe 36, Breite 27 Cm.

NR. 49.

FRIEDR. GAUERMANN †.

Ein Bauernbursche. Naturstudie.

Papier. Höhe 12, Breite 9½ Cm.

NR. 50.

FRIEDR. GAUERMANN †.

Luchs, einen Rehbock überfallend.

Bezeichnet: F. Gauermann 1834.

Holz. Höhe 37, Breite 27 Cm.

NR. 51.

FRIEDR. GAUERMANN †.

Ansicht von Alt-Aussee. Naturstudie.

Bezeichnet: Altaussee.

Papier auf Leinwand. Höhe 30, Breite 40 Cm.

NR. 52.

FRIEDR. GAUERMANN †.

Schimmel, bei einem Wasser stehend.

Bezeichnet: F. G.

Rund. Durchmesser 8 Cm.

NR. 53.

J. GEYER, Augsburg.

Ein Festschmaus. In einem Saale an einer Tafel eine zahlreiche, sehr heiter angeregte Gesellschaft von Herren im Costüm der Rococcozeit beim Festschmaus, in lebhaft bewegten Gruppen sich unterhaltend und toastirend.

Bezeichnet: J. Geyer pinx.

Leinwand. Höhe 142, Breite 174 Cm.

NR. 54.

GLEICHEN-ROSSWURM, Weimar.

Der Rehwechsel. Zwischen Buschwerk und Rohr ein Waldbach, der durch eine von hohen Buchen umgebene Lichtung fliesst; im Mittelgrunde ein Reh, welches sich dem Bache nähert. Links am Waldessaum ein Jäger auf dem Anstand. Herbststimmung.

Bezeichnet: Gleichen-Rosswurm, Weimar 1874.

Leinwand. Höhe 141, Breite 200 Cm.

57.

EDUARD HILDEBRANDT.

NR. 55.

R. GOURDON.

Waldlandschaft.

Bezeichnet: R. Gourdon.

Holz. Höhe 10, Breite 14 Cm.

NR. 56.

A. GUILLEMIN, Paris.

Befriedigte Neugierde. Ein Kind, auf einem Lehnsessel kniend, betrachtet neugierig ein Kreuzchen, welches ein junges Bauernmädchen an einer Kette um den Hals trägt; daneben die Mutter, welche die Gruppe lächelnd betrachtet.

Bezeichnet: A. Guillemin.

Holz. Höhe 45, Breite 37 Cm.

NR. 57.

EDUARD HILDEBRANDT †.

Fort Loorock und Pontinha auf Madura.

Bezeichnet: E. Hildebrandt.

Hierzu die Abbildung Nr. 57.

Leinwand. Höhe 84½, Breite 117 Cm.

NR. 58.

EDUARD HILDEBRANDT †.

Ansicht von Ceylon. Sonnenuntergang.

Bezeichnet: E. Hildebrandt.

Hierzu die Abbildung Nr. 58.

Leinwand. Höhe 51½, Breite 66 Cm.

NR. 59.

CHARLES HOGUET †.

Hirt mit Schafen auf einer Anhöhe am Meer.

Bezeichnet: E. Hoguet.

Malcarton. Höhe 25, Breite 20 Cm.

NR. 60.

CHARLES EMILE JACQUE †.

Schafe im Stall.

Bezeichnet: Ch. Jacque.

Hierzu die Abbildung Nr. 60.

Leinwand. Höhe 46, Breite 67 Cm.

58.
EDUARD HILDEBRANDT.

H. Fischer rad

Th. Alphons rad.

60.

CH. JACQUE

NR. 61.

EUGEN JETTEL, Paris.

Holländische Flusslandschaft. Im Mittelgrunde einige Kühe im Wasser.

Bezeichnet: Eugen Jettel 1875.

Holz. Höhe 39, Breite 70 Cm.

NR. 62.

DOM. INDUNO, Mailand.

Vor dem Leihhause. Eine Gruppe von drei ärmlich gekleideten Frauen mit einem Kinde auf schneebedeckter Strasse vor einem Leihhause. Links im Vordergrunde ein kleines Mädchen, welches eine der Frauen nach dem Eingang des Leihhauses weist, wo ein Mann mit dem Anheften einer Ankündigung beschäftigt ist.

Bezeichnet: Dᵒᵘ Induno 1875.

Leinwand. Höhe 90, Breite 68 Cm.

NR. 63.

R. JORDAN, Düsseldorf.

Römischer Milchladen. Vor dem Eingange eines Stalles, in welchem ein Knecht bei Kühen beschäftigt ist, sitzt behaglich ein Capuziner, ein Glas Milch in der Hand haltend; links zwei römische Landmädchen und der Verkäufer bei einem Tische, auf welchem ein Korb mit Eiern steht; daneben auf dem Boden zahlreiche Milchflaschen und Blechgeschirre.

Bezeichnet: R. J. 1878.

Leinwand. Höhe 96, Breite 123 Cm.

NR. 64.

R. JORDAN, Düsseldorf.

Häusliche Beschäftigung. Am Eingange einer Hütte sitzt strickend ein alter Fischer, neben ihm ein Hund; links auf einem umgekehrten Korb liegt eine Pfeife und eine Gluthpfanne.

Bezeichnet: R. J. 1859.

Leinwand. Höhe 41, Breite 36 Cm.

NR. 65.

EUGÈNE ISABEY †.

Messe in der Kirche.

Bezeichnet: E. Isabey 76.

Hierzu die Abbildung Nr. 65.

Leinwand. Höhe 61 1/2, Breite 50 1/2 Cm.

65.

E. ISABEY.

66.

E. ISABEY.

1250 fl

NR. 66.

EUGÈNE ISABEY †.

Küste von Etretât.

Bezeichnet: E. Isabey.

Hierzu die Abbildung Nr. 66.

Leinwand. Höhe 40, Breite 60 Cm.

NR. 67.

CARL JUTZ, Düsseldorf.

Enten mit Jungen bei einem Wasser.

Bezeichnet: Carl Jutz.

Holz. Höhe 9, Breite 13 Cm.

NR. 68.

CARL JUTZ, Düsseldorf.

Hahn mit Hühnern in einer Landschaft. Pendant zum Vorigen.

Bezeichnet: Carl Jutz.

Holz. Höhe 9, Breite 13 Cm.

NR. 69.

CARL JUTZ, Düsseldorf.

Enten und ein Eisvogel an einem mit Schilf bewachsenen und zugefrorenem Wasser.

Bezeichnet: Carl Jutz 71.

Leinwand. Höhe 23, Breite 28½ Cm.

NR. 70.

HUGO KAUFFMANN, München.

Im Biergarten. Unter hohen Bäumen stehen Tische und Bänke, zwischen denen Hühner umherlaufen; im Hintergrunde an einem Tische drei trinkende Bauern.

Bezeichnet: Hugo Kauffmann.

Holz. Höhe 19, Breite 26 Cm.

NR. 71.

P. C. GILARDI.

Auf der Chorstiege. Auf einer breiten von einem Corridor führenden Stiege zwei junge Damen, denen ein Mönch nachblickt, eine Frau mit einem Kinde und andere Figuren.

Bezeichnet: P. C. Gilardi 1877.

Holz. Höhe 35, Breite 24½ Cm.

73.

L. KNAUS.

NR. 72.

LUDWIG KNAUS.

Die Falschspieler.

Bezeichnet: L. Knaus 1851.

Hierzu die Abbildung Nr. 72.

Leinwand. Höhe 20 1/4, Breite 27 1/4 Cm.

NR. 73.

LUDWIG KNAUS.

Kinderreigen.

Bezeichnet: L. Knaus 1879.

Hierzu die Abbildung Nr. 73.

Holz. Höhe 25, Breite 30 1/2 Cm.

74.

NR. 74.

HUGO KNORR, Karlsruhe.

Landschaft. See im norwegischen Hochlande.

Bezeichnet: Hugo Knorr, Carlsruhe 74.

Hierzu die Abbildung Nr. 74.

Leinwand. Höhe 71, Breite 165 Cm.

NR. 75.

W. KRAY, Wien.

Die Lockung der Sirenen.

Bezeichnet: W. Kray.

Hierzu die Abbildung Nr. 75.

Leinwand. Höhe 90, Breite 131 1/2 Cm.

75.

W. KRAY.

76.

E. KURZBAUER.

NR. 76.

EDUARD KURZBAUER †.

Im Trauerhause.

Bezeichnet: E. Kurzbauer, München 1877.

Hierzu die Abbildung Nr. 76.

Leinwand. Höhe 117½, Breite 175½ Cm.

NR. 77.

J. J. A. LAURENS, Paris.

Die blaue Moschee in Tauris im Winter. Eine Karawane zieht durch die schneebedeckte Ebene.

Bezeichnet: J. Laurens.

Leinwand. Höhe 82, Breite 120 Cm.

NR. 78.

C. F. LESSING †.

Abendlandschaft. Im Vordergrunde bei einem Baum ein Bauer und ein Hund; weiter rückwärts ein altes Gebäude. Links im Hintergrunde eine Stadt sichtbar.

Bezeichnet: C. F. L. 1870.

Leinwand. Höhe 39, Breite 58 Cm.

NR. 79.

C. F. Lessing †.

Landschaft mit Schmugglern.

Bezeichnet: C. F. L. 1864.

Hierzu die Abbildung Nr. 79.

Leinwand. Höhe 83, Breite 122 Cm.

NR. 80.

JOSEF LIES †.

Im Park. In einem mit mächtigen Bäumen besetzten Schlosspark sitzt auf einer Bank eine junge Dame und bindet einen Blumenstrauss; neben ihr steht ein Cavalier mit einer Dame in altfranzösischer Tracht. Im Hintergrunde ein promenirendes junges Paar.

Bezeichnet: Joseph Lies.

Holz. Höhe 55, Breite 46½ Cm.

79.

K. F. LESSING.

81.

NR. 81.

JEAN BAPTISTE MADOU, †

Der Raucher.

Bezeichnet: Madou 1859.

Hierzu die Abbildung Nr. 81.

Holz. Höhe 19, Breite 15 Cm.

NR. 82.

HANS MAKART †.

Nubische Familie.

Bezeichnet: Hans Makart.

Hierzu die Abbildung Nr. 82.

Leinwand. Höhe 149½, Breite 86½ Cm.

NR. 83.

JULIUS MAŘAK, Wien.

Landschaft. Waldweg bei Sonnenuntergang, staffirt.

Bezeichnet: Marak.

Holz. Höhe 46, Breite 63 Cm.

NR. 84.

CARLO MARKO †.

Italienische Landschaft. In einem Waldbach, der von dichtem Buschwerk und Bäumen umgeben ist, badet Diana mit Nymphen.

Bezeichnet: C. Marko 1846.

Leinwand. Höhe 19, Breite 27 Cm.

NR. 85.

CARLO MARKO †.

Italienische Landschaft. Im Vordergrunde ein Faun mit Syrinx.

Bezeichnet: C. M.

Leinwand. Höhe 25½, Breite 21 Cm.

F. Krostewitz rad.

82.

HANS MAKART.

86.

GABRIEL MAX.

NR. 86.

GABRIEL MAX, München.

Tannhäuser und Venus.

Bezeichnet: Gabr. Max.

Hierzu die Abbildung Nr. 86.

Leinwand. Höhe 192, Breite 138 Cm.

NR. 87.

G. MÉSZÖLY †.

Theiss-Landschaft. Gegend bei Szolnok. Im Vordergrunde eine Fähre und ein Boot mit einem angelnden Bauern.

Bezeichnet: G. Mészöly Szolnok.

Holz. Höhe 30, Breite 63 Cm.

NR. 88.

L. MUNTHE, Düsseldorf.

Thauwetter. Winterlandschaft bei Sonnenuntergang.

Bezeichnet: L. Munthe.

Leinwand. Höhe 51, Breite 84 Cm.

NR. 89.

L. MUNTHE, Düsseldorf.

Strand bei Mondbeleuchtung. Pendant zum Vorigen.

Bezeichnet: L. Munthe.

Leinwand. Höhe 51, Breite 84 Cm.

NR. 90.

A. v. PETTENKOFEN.

Ungarischer Geschirrmarkt. Gruppen von Bauern und Weibern bei zum Verkauf aufgestelltem Thongeschirr.

Bezeichnet: A. P.

Holz. Höhe 11 1/2, Breite 22 1/2 Cm.

NR. 91.

A. v. PETTENKOFEN.

Ungarischer Dorfmarkt. Im Mittelgrunde Verkaufsbuden, vor denen Marktleute und Bauern stehen. Im Hintergrunde Bauernhäuser.

Bezeichnet: Pettenkofen.

Holz. Höhe 8 1/2, Breite 16 1/2 Cm.

93.

A. VON PETTENKOFEN.

NR. 92.

A. v. PETTENKOFEN.

Markt in Szolnok. Marktweiber, Karren und ausgespannte Pferde, vor Bauernhäusern stehend.

Bezeichnet: Pettenkofen.

Holz. Höhe 9, Breite 16½ Cm.

NR. 93.

A. v. PETTENKOFEN.

Hof eines ungarischen Bauernhauses.

(Aus der Sammlung Gsell.)

Bezeichnet: Pettenkofen 857.

Hierzu die Abbildung Nr. 93.

Holz. Höhe 41½, Breite 65½ Cm.

NR. 94.

A. v. PETTENKOFEN.

Ungarisches Dorf. Links treibt ein Bauer eine Heerde junger Schweine.

(Aus der Sammlung Gsell.)

Bezeichnet: Pettenkofen 65.

Hierzu die Abbildung Nr. 94.

Holz. Höhe 27½, Breite 42 Cm.

NR. 95.

A. v. PETTENKOFEN.

Vor der Schmiede.

Bezeichnet: Pettenkofen.

Hierzu die Abbildung Nr. 95.

Holz. Höhe 21 1/2, Breite 13 1/2 Cm.

NR. 96.

A. v. PETTENKOFEN.

Marktplatz in Szolnok. In der Mitte des Platzes bei einer Säule Gruppen von Bauern und Marktleuten. Im Hintergrunde Bauernhäuser.

Bezeichnet: A. P.

Holz. Höhe 8 1/2, Breite 16 Cm.

NR. 97.

A. v. PETTENKOFEN.

Beim Stelldichein.

(Aus der Sammlung Gsell.)

Bezeichnet: A. v. Pettenkofen.

Hierzu die Abbildung Nr. 97.

Holz. Höhe 21 1/2, Breite 31 3/4 Cm.

Th. Alphons rad.

94.

A v. PETTENKOFFEN.

NR. 98.

A. v. PETTENKOFEN.

Partie aus Szolnok. Im Vordergrunde die Theiss, am Ufer Flösse und andere Fahrzeuge.

Bezeichnet: Pettenkofen.

Holz. Höhe 8½, Breite 15½ Cm.

NR. 99.

A. v. PETTENKOFEN.

Ungarischer Markt. Auf einem Dorfplatze zahlreiche Bauern und Marktleute bei Buden und aufgestellter Marktwaare. Links im Vordergrunde bei einem Fuhrwerke ein ausgespannter Schimmel und ein braunes Pferd.

Bezeichnet: Pettenkofen.

Holz. Höhe 10, Breite 18½ Cm.

NR. 100.

A. v. PETTENKOFEN.

Rastende Pferde. Zwei ausgespannte braune Pferde, aus einem Bauernwagen Heu fressend. Im Hintergrunde mehrere Fuhrwerke.

Bezeichnet: A. P.

Holz. Höhe 9, Breite 11 Cm.

NR. 101.

A. v. PETTENKOFEN.

Nach dem Duell. Ein junger Mann in niederländischer Tracht, in ganzer Figur, stehend, die Rechte auf den Degen gestützt.

Bezeichnet: A. P.

Holz. Höhe 22, Breite 13 Cm.

NR. 102.

A. v. PETTENKOFEN.

Ungarische Geflügelhändlerin, zum Markte gehend.

Bezeichnet: Pettenkofen.

Holz. Höhe 13½, Breite 8½ Cm.

NR. 103.

A. v. PETTENKOFEN.

Ungarische Geflügelhändlerin, zum Markte gehend.

Bezeichnet: Pettenkofen.

Holz. Höhe 13, Breite 9 Cm.

H. Fischer rad

95.

A. v. PETTENKOFEN.

NR. 104.

A. v. PETTENKOFEN.

Alte Bäuerin mit Spinnrocken in einer Küche vor dem Kamin sitzend.

Bezeichnet: A. P. Assisi 876.

Holz. Höhe 17, Breite 12 1/2 Cm.

NR. 105.

A. v. PETTENKOFEN.

Ungarischer Geschirrmarkt. Im Vordergrunde bei einem Strohhaufen sitzen Bauern bei aufgestelltem Thongeschirr. Links ein Bauernwagen mit einem Schimmel und einem braunen Pferd. Im Hintergrunde Bauernhäuser.

Bezeichnet: Pettenkofen,

Holz. Höhe 10, Breite 19 Cm.

NR. 106.

A. v. PETTENKOFEN.

Alte Bäuerin vor einem Hause auf einer Stiege sitzend, stützt ihren Kopf auf die linke Hand.

Bezeichnet: Pettenkofen.

Holz. Höhe 21, Breite 13 1/2 Cm.

NR. 107.

A. v. PETTENKOFEN.

Ungarische Marktleute mit Pferden vor Bauernhäusern.

Bezeichnet: Pettenkofen.

Holz. Höhe 12, Breite 21 Cm.

NR. 108.

A. v. PETTENKOFEN.

Sitzende alte Frau. Naturstudie.

Bezeichnet: Pettenkofen.

Holz. Höhe 12, Breite 8 Cm.

NR. 109.

A. v. PETTENKOFEN.

Pferd eines Feldhüters. Ein braunes mit Bunda und Krug bepacktes Pferd, vor der Thüre eines ungarischen Bauernhauses stehend, und ein weisser Schäferhund, der, die Ohren spitzend, ungeduldig nach der Thüre schaut.

Bezeichnet: Pettenkofen.

Holz. Höhe 20, Breite 13 Cm.

A. Kaiser rad.

97.

A. v. PETTENKOFEN.

NR. 110.

A. v. PETTENKOFEN.

Der Dorfschreiber. In einer ländlich eingerichteten Stube sitzt nahe beim Fenster, durch welches helles Sonnenlicht fällt, ein junger Mann an einem mit Büchern bedeckten Tisch.

Bezeichnet: A. P.

Holz. Höhe 20, Breite 13 Cm.

NR. 111.

A. v. PETTENKOFEN.

Rastende Pferde. Drei eingespannte ungarische Bauernpferde auf einem Dorfplatz.

Bezeichnet: Pettenkofen.

Holz. Höhe $8\frac{1}{2}$, Breite 11 Cm.

NR. 112.

A. v. PETTENKOFEN.

Der Schweinedieb. Ein Zigeunerbursche, mit einem gestohlenen Schwein durch ein Feld laufend, wird von Hunden verfolgt.

Bezeichnet: A. P.

Holz. Höhe $32\frac{1}{2}$, Breite 26 Cm.

NR. 113.

A. v. PETTENKOFEN.

Ein Schimmel, bei einem Zaune stehend. Naturstudie.

Bezeichnet: A. P.

Holz. Höhe 20, Breite $24\frac{1}{2}$ Cm.

114.

NR. 114.

CARL von PILOTY †.

Bürgermädchen in altdeutscher Tracht.

Bezeichnet: C. Piloty.

Hierzu die Abbildung Nr. 114.

Holz, Höhe 31, Breite 23 1/2 Cm.

NR. 115.

E. PINCHART, Paris.

Im Atelier. Zwei junge Damen, die Eine in japanischem, die Andere in spanischem Costüm, betrachten ein auf einer Staffelei stehendes Bild.

Bezeichnet: Pinchart 73.

Leinwand. Höhe 81, Breite 54 Cm.

NR. 116.

CARL PROBST, Wien.

Das Ständchen. Ein junger Cavalier in rothsammtnem Costüm steht im Hofe eines italienischen Hauses und blickt erwartungsvoll nach einem geöffneten Fenster.

Bezeichnet: C. Probst 1874.

Holz. Höhe 50½, Breite 30 Cm.

NR. 117.

A. RIEGER, Wien.

Gebirgslandschaft, Motiv aus der südlichen Schweiz.

Bezeichnet: A. Rieger pinx.

Leinwand. Höhe 64, Breite 51 Cm.

NR. 118.

ANTONIO ROTTA, Venedig.

Limonadenverkäufer. Junger Bursche, einen Korb mit Flaschen und Gläsern tragend.

Leinwand. Höhe 30, Breite 24 Cm.

NR. 119.

TEUTWART SCHMITSON †.

Dürstende Kühe.

(Aus der Sammlung Gsell.)

Bezeichnet: T. Schmitson.

Hierzu die Abbildung Nr. 119.

Leinwand. Höhe 60½, Breite 99 Cm.

NR. 120.

TEUTWART SCHMITSON †.

Pferdeschwemme.

(Aus der Sammlung Gsell.)

Bezeichnet: T. Schmitson.

Hierzu die Abbildung Nr. 120.

Leinwand. Höhe 56, Breite 98 Cm.

119.

T. SCHMITSON.

120.

T. SCHMITSON.

121.

T. SCHMITSON.

NR. 121.

TEUTWART SCHMITSON †.

Die Flösser.

(Aus der Sammlung Gsell.)

Hierzu die Abbildung Nr. 121.

Leinwand. Höhe 77, Breite 128 Cm.

NR. 122.

A. SCHÖNN, Wien.

Orientalische Landschaft. Im Vordergrunde eine Karawane, bei einem Grabmal vorüberziehend.

Bezeichnet: A. Schönn 1860.

Leinwand. Höhe 48, Breite 62 Cm.

NR. 123.

A. SCHREYER, Paris.

Wallachische Reiter im Walde.

Bezeichnet: A. Schreyer.

Hierzu die Abbildung Nr. 123.

Leinwand. Höhe 47 1/4, Breite 80 1/2 Cm.

NR. 124.

JOSEF SELLENY †.

Küstenlandschaft bei untergehender Sonne. Im Vordergrunde bei einem Sumpf ein mächtiger Weidenbaum, daneben ein alter Mann, eine Axt in der Hand haltend, von der Arbeit ausruhend, und ein Hund. Rechts auf einer Anhöhe eine Hütte unter Bäumen. Links Aussicht auf eine Meeresbucht.

Bezeichnet: J. Selleny 1847.

Leinwand. Höhe 93, Breite 78 Cm.

F. Krostewitz rad.

123.

A. SCHREYER

125.

A. SEITZ.

NR. 125.

ANTON SEITZ, München.

Der Wildprethändler.

Bezeichnet: Ant. Seitz pinx. 73.

Hierzu die Abbildung Nr. 125.

Holz. Höhe 31 1/2, Breite 25 1/2 Cm.

NR. 126.

C. SPRINGER, Amsterdam.

Holländische Stadtansicht.

Bezeichnet: C. Springer 1838.

Leinwand. Höhe 39, Breite 51 Cm.

127.

NR. 127.

ALFRED STEVENS, Brüssel.

Die vier Jahreszeiten.

Frühling.

Bezeichnet: A. Stevens.

Hierzu die Abbildung Nr. 127.

Holz. Höhe 77, Breite 23 Cm.

NR. 128.

ALFRED STEVENS, Brüssel.

Die vier Jahreszeiten.

Sommer.

Bezeichnet: A. Stevens.

Hierzu die Abbildung Nr. 128.

Holz, Höhe 77, Breite 23 Cm.

128.

NR. 129.

ALFRED STEVENS, Brüssel.

Die vier Jahreszeiten.

Herbst.

Bezeichnet: A. Stevens.

Hierzu die Abbildung Nr. 129.

Holz. Höhe 77, Breite 23 Cm.

NR. 130.

ALFRED STEVENS, Brüssel.

Die vier Jahreszeiten.

Winter.

Bezeichnet: A. Stevens.

Hierzu die Abbildung Nr. 130.

Holz. Höhe 77, Breite 23 Cm.

130.

NR. 131.

ANTON STRASSGSCHWANDTNER †.

Jäger mit Hund.

Bezeichnet: Anton Strassgschwandtner.

Malcarton. Höhe 13, Breite 10 Cm.

NR. 132.

ANTON STRASSGSCHWANDTNER †.

Ein Windhund, auf der Erde liegend. Naturstudie.

Bezeichnet: Toni Strassgschwandtner.

Leinwand. Höhe 57½, Breite 78 Cm.

NR. 133.

ANTON STRASSGSCHWANDTNER †.

Jäger mit Hunden.

Bezeichnet: Anton Strassgschwandtner.

Malcarton. Höhe 13, Breite 10 Cm.

136.

A. TOULMOUCHE.

NR. 134.

HERMANN TEN KATE, Amsterdam.

Der Toast auf das Brautpaar. In einem geräumigen Zimmer sitzt rechts an einem festlich gedeckten Tisch ein ländliches Brautpaar; vor ihm steht der Gutsherr mit zwei Damen und erhebt toastirend sein Glas. Mehr im Hintergrunde zahlreiche Hochzeitsgäste, trinkend und scherzend.

Bezeichnet: Hermann ten Kate.

Holz. Höhe 61 1/2, Breite 93 Cm.

NR. 135.

OTTO von THOREN.

Pflügende Ochsen in der römischen Campagna.

Bezeichnet: O. von Thoren 74.

Leinwand. Höhe 57, Breite 98 1/2 Cm.

NR. 136.

A. TOULMOUCHE, Paris.

Traurige Erinnerungen.

Bezeichnet: A. Toulmouche 1878.

Hierzu die Abbildung Nr. 136.

Leinwand. Höhe 59 1/2, Breite 34 Cm.

NR. 137.

BENJAMIN VAUTIER, Düsseldorf.

Hohe Zeche.

Bezeichnet: B. Vautier.

Hierzu die Abbildung Nr. 137.

Leinwand. Höhe $28^3/_4$, Breite $34^1/_4$ Cm.

NR. 138.

BENJAMIN VAUTIER, Düsseldorf.

Maler auf der Studienreise.

Bezeichnet: B. Vautier 78.

Hierzu die Abbildung Nr. 138.

Leinwand. Höhe 60, Breite 50 Cm.

NR. 139.

BENJAMIN VAUTIER, Düsseldorf.

Schwerer Anfang.

Bezeichnet: B. Vautier. Dlf.

Hierzu die Abbildung Nr. 139.

Leinwand. Höhe 27, Breite 22 Cm.

137.

B. VAUTIER.

138.

B. VAUTIER.

NR. 140.

CHARLES VERLAT, Antwerpen.

Eine schwarz und weiss gefleckte Katze sitzt, zum Sprunge bereit, hinter einem Sack, an welchem zwei Mäuse nagen.

Bezeichnet: Verlat 58.

Holz. Höhe 64, Breite 79 Cm.

NR. 141.

W. VERSCHUUR †, Amsterdam.

Pferde im Stall.

Bezeichnet: W. Verschuur.

Leinwand. Höhe 64, Breite 93 Cm.

NR. 142.

W. VERSCHUUR †, Amsterdam.

Ein Schimmel im Stall, an der Krippe stehend; neben ihm ein Huhn und ein Hund.

Bezeichnet: W. Verschuur f.

Holz. Höhe 16½, Breite 21½ Cm.

NR. 143.

F. VINEA, Florenz.

Der Liebling. In einem eleganten Interieur vor einer rothen goldgestickten Portière steht eine Dame und neckt ein kleines Hündchen.

Bezeichnet: F. Vinea 1872.

Holz. Höhe 12, Breite $9^1/_4$ Cm.

NR. 144.

F. VINEA, Florenz.

Eifersüchtige Lieblinge. In einem eleganten Interieur vor einer reich gestickten Portière steht ein Cavalier, auf der einen Hand einen Kakadu und mit der anderen Hand ein Stück Zucker in die Höhe haltend, nach welchem ein Windspiel springt.

Bezeichnet: F. Vinea 1870.

Holz. Höhe $11^3/_4$, Breite 8 Cm.

NR. 145.

F. VINEA, Florenz.

In einem Hofe hängen verschiedenartige Kleidungsstücke auf einer Leine, rechts steht ein Junge auf einer Leiter. Naturstudie.

Bezeichnet: F. Vinea.

Leinwand. Höhe 16, Breite $22^1/_4$ Cm.

139.

B. VAUTIER.

NR. 146.

F. VINEA, Florenz.

Italienischer Weinkeller; im Hintergrunde eine Frau mit einer Leuchte.

Bezeichnet: F. Vinea.

Leinwand. Höhe 44, Breite 55 Cm.

NR. 147.

CH. de VOSS, Brüssel.

Collegialer Zeitvertreib. Ein costümirter Affe und zwei Hunde bei einer türkischen Trommel und Tsinellen.

Bezeichnet: de Voss.

Holz. Höhe 30, Breite 41 Cm.

NR. 148.

F. G. WALDMÜLLER †.

Der Bettler. In einem Hausflur sitzt links ein alter Mann auf einer Stiege; hinter ihm steht ein Junge und daneben zwei Bauernkinder, die dem Alten Brot reichen. Im Hintergrunde Ausblick in den Garten.

Bezeichnet: Waldmüller 1859.

Holz. Höhe 34, Breite 28 Cm.

NR. 149.

FRIEDR. WALDMÜLLER †.

Stillleben. Neben Wasserlilien ein todter Reiher, ein Eisvogel und Fische.

Holz. Höhe 47, Breite 59 Cm.

NR. 150.

FLORENT WILLEMS, Brüssel.

„Zum Wappen von Flandern." Zwei junge Damen in Begleitung eines Cavaliers wählen im Laden „Zum Wappen von Flandern" Stoffe aus.

Bezeichnet: Florent Willems 1878.

Hierzu die Abbildung Nr. 150.

Holz. Höhe 125, Breite 97 Cm.

NR. 151.

FLORENT WILLEMS, Brüssel.

Die beiden Lieblinge.

Bezeichnet: F. Willems.

Hierzu die Abbildung Nr. 151.

Holz. Höhe 75, Breite 54 Cm.

150.

F. WILLEMS.

NR. 152.

F. WILLEMS und H. VAN HOVE.

Der Besuch. In einem Vorsaale begrüsst ein Cavalier in niederländischer Tracht die Dame des Hauses, die ein weisses Atlaskleid trägt; neben der Gruppe ein Windhund. In einem Nebenzimmer sieht man eine Magd bei einem Tische beschäftigt.

Bezeichnet: Willems und H. v. Hove.

Leinwand. Höhe 114, Breite 88 Cm.

NR. 153.

E. WOUTERMAERTENS.

Auf der Weide. Im Vordergrunde eine weisse Kuh, die eine Magd melkt, daneben zwei Kälber und ein Hund.

Bezeichnet: E. Woutermaertens.

Holz. Höhe 25, Breite 33 Cm.

NR. 154.

F. ZIEM †, Paris.

Aus den Lagunen von Venedig.

Bezeichnet: Ziem.

Holz. Höhe 30, Breite 54 Cm.

NR. 155.

ALBERT ZIMMERMANN, Wien.

Landschaft. See im Hochgebirge.

Bezeichnet: Albert Zimmermann.

Leinwand. Höhe 37½, Breite 81 Cm.

NR. 156.

ALBERT ZIMMERMANN, Wien.

Hasenjagd. In flacher Landschaft mehrere Jäger mit einem Hunde, auf Hasen jagend.

Bezeichnet: Albert Zimmermann.

Holz. Höhe 29, Breite 62 Cm.

NR. 157.

ALBERT ZIMMERMANN, Wien.

Hühnerjagd. In flacher Landschaft zwei Jäger mit einem Hunde, auf Hühner jagend. Pendant zum Vorigen.

Bezeichnet: Albert Zimmermann.

Holz. Höhe 29, Breite 62 Cm.

151.

F. WILLEMS.

NR. 158.

H. ZÜGEL, München.

Halt vor dem Wirthshause. Im Vordergrunde ein mit Kälbern beladener Wagen, an welchen rückwärts ein Stier angebunden ist, den ein Hund anbellt. Im Hintergrunde der Fuhrmann beim Schanktisch.

Bezeichnet: H. Zügel, München 1872.

Holz. Höhe 26½, Breite 41 Cm.

NR. 159.

A. von BENSA, Wien.

Die Ausfahrt. Eine Hofequipage, umgeben von Cavalieren und Reitern.

Bezeichnet: A. B.

Leinwand. Höhe 31, Breite 52 Cm.

NR. 160.

A. von BENSA, Wien.

Landschaft. Heueinfuhr.

Bezeichnet: A. v. B.

Holz. Höhe 21, Breite 32½ Cm.

NR. 161.

ENRIQUE NAGEL.

Schiffe im Hafen. Im Hintergrunde eine Stadt sichtbar.

Bezeichnet: E. Nagel.

Leinwand. Höhe 42, Breite 71 1/2 Cm.

NR. 162.

O. ORFEI.

Blumenverkäufer. Ein alter Mann mit blauem Mantel und schwarzem Filzhut, zwei Blumentöpfe in den Händen haltend.

Bezeichnet: O. Orfei 1877.

Holz. Höhe 33 1/2, Breite 23 Cm.

NR. 163.

D. PESENTI, Florenz.

Junge Römerin in einer Kirche bei einem Grabmale betend.

Bezeichnet: D. Pesenti Roma. 1876.

Holz. Höhe 35, Breite 23 Cm.

NR. 164

D. PESENTI, Florenz.

In der Küche. Eine alte Bäuerin sitzt entschlummert neben dem Kamin und hält einen Spinnrocken unter dem Arm.

Bezeichnet: D. Pesenti.

Leinwand. Höhe 22 1/2, Breite 17 Cm.

NR. 165.

D. PESENTI, Florenz.

Cortile nel Palazzo della Signoria, Florenz.

Bezeichnet: D. Pesenti, Firenze 1875.

Leinwand. Höhe 23, Breite 11 1/2 Cm.

NR. 166.

F. SALZER, München.

Winterlandschaft. Rechts auf einer Anhöhe eine zerfallene Kapelle und ein Bauernhaus.

Bezeichnet: F. Salzer.

Leinwand. Höhe 35, Breite 45 Cm.

NR. 167.

J. SCHGOER, München.

Wallensteinische Reiter auf Vorposten.

Bezeichnet: J. Schgoer.

Holz. Höhe 23, Breite 34 Cm.

II. ABTHEILUNG.

AQUARELLE UND ZEICHNUNGEN MODERNER MEISTER.

NR. 168.

OSWALD ACHENBACH.

Feldmesse in der römischen Campagna. Aquarell.

Bezeichnet: Osw. Achenbach.

NR. 169.

JAKOB ALT †.

Ansicht der Villa Mäcena bei Rom. Aquarell.

Bezeichnet: J. Alt 1835.

NR. 170.

JAKOB ALT †.

Ansicht des Domes von Zara. Aquarell.

Bezeichnet: J. Alt.

NR. 171.

JAKOB ALT †.

Ansicht von Sorrent. Aquarell.

Bezeichnet: J. Alt 1835.

NR. 172.

JAKOB ALT †.

Mühlen in Omblatha. Aquarell.

Bezeichnet: J. Alt 1840.

NR. 173.

JAKOB ALT †.

Ansicht des Hafens von Sebenico. Aquarell.

Bezeichnet: J. Alt.

NR. 174.

JAKOB ALT †.

Ansicht von Sebenico. Aquarell.

Bezeichnet: J. Alt.

NR. 175.

JAKOB ALT †.

Ansicht von Veszprim. Aquarell.

Bezeichnet: J. Alt.

NR. 176.

JAKOB ALT †.

Ansicht der Cascaden von Tivoli. Aquarell.

Bezeichnet: J. Alt 1835.

NR. 177.

JAKOB ALT †.

Landschaft mit zwei badenden Nymphen, die von einem Faun belauscht werden. Gouache.

Bezeichnet: J. Alt 1817.

NR. 178.

JAKOB ALT †.

Landschaft, von einem Flusse durchzogen. Staffirt. Pendant zum Vorigen. Gouache.

Bezeichnet: J. Alt 1817.

NR. 179.

RUDOLF ALT, Wien.

Der „Graben" in Wien. Aquarell.

Bezeichnet: R. Alt 1831.

NR. 180.

RUDOLF ALT, Wien.

Ansicht aus der Peterskirche in Rom. Aquarell.

Bezeichnet: R. ALT 876.

NR. 181.

RUDOLF ALT, Wien.

Slovakischer Bauer und Bäuerin. Costümstudie. Aquarell.

NR. 182.

RUDOLF ALT, Wien.

Ansicht von Taufers. Aquarell.

Bezeichnet: Rudolf Alt, Taufers, 17. September 875.

NR. 183.

RUDOLF ALT, Wien.

Slovakische Bauern und Bäuerin. Naturstudie. Aquarell.

NR. 184.

FEDERICO BUZZI, Mailand.

In sommerlicher Landschaft sitzt bei einem Brunnen ein junges italienisches Landmädchen, zu dem ein neben ihr im Grase gelagerter junger Mann spricht. Gouache.

Höhe 31, Breite 25 Cm.

NR. 185.

P. J. CLAYS, Brüssel.

Fischerboote auf leicht bewegter See. Mit Sepia lavirte Bleistiftzeichnung.

Bezeichnet: P. J. Clays.

NR. 186.

M. FORTUNY †.

Aus der Rumpelkammer. Ein eiserner Ofen zwischen Kisten, alten Brettern und anderen Geräthschaften. Naturstudie. Aquarell.

NR. 187.

M. FORTUNY †.

Ein Chinese, stehend, eine Pfeife stopfend. Aquarell.

Bezeichnet: Fortuny.

NR. 188.

EDUARD HILDEBRANDT †.

Insel Madura im indischen Ocean. Aquarell.

Bezeichnet: E. Hildebrandt 1850.

NR. 189.

EDUARD HILDEBRANDT †.

Strada merchante auf Malta. Aquarell.

Bezeichnet: Ed. Hildebrandt 1851.

NR. 190.

EDUARD HILDEBRANDT †.

Landschaft aus Brasilien. Aquarell.

Bezeichnet: Ed. Hildebrandt 1848.

NR. 191.

EDUARD HILDEBRANDT †.

Beduine, auf einem Kameele reitend. Aquarell.

Bezeichnet: E. Hildebrandt, Cairo 1851.

NR. 192.

EDUARD HILDEBRANDT †.

Blühende Bananen. Aquarell.

Bezeichnet: E. Hildebrandt Madeira 1848.

NR. 193.

EDUARD HILDEBRANDT †.

Wasserfall bei Gastein. Aquarell.

Bezeichnet: E. Hildebrandt 1853.

NR. 194.

EDUARD HILDEBRANDT †.

Harzlandschaft. Aquarell.

Bezeichnet: E. Hildebrandt 1856.

NR. 195.

HERMANN KAUFFMANN, Hamburg.

Holzeinfuhr bei Schneesturm. Aquarell.

Bezeichnet: Herm. Kauffmann 1864.

NR. 196.

J. J. A. LAURENS, Paris.

Wildbach. Naturstudie. Lavirte Kreidezeichnung.

Bezeichnet: J. Laurens. Auvergne.

NR. 197.

LUDWIG PASSINI, Venedig.

Im Frühling. Aquarell.

Bezeichnet: Ludwig Passini, Venedig 1876.

Hierzu die Abbildung Nr. 197.

Höhe 50½, Breite 32 Cm.

NR. 198.

A. v. PETTENKOFEN.

Weibliche Act-Studie. Kohlenzeichnung, weiss gehöht.

Th. Aldhoni [illegible]

197

LUDWIG PASSINI

NR. 199.

M. von RADEN.

Strassenansicht eines belgischen Städtchens, staffirt. Aquarell.

Bezeichnet: M. von Raden fec.

NR. 200.

UNBEKANNT.

Siesta. Miniatur auf Elfenbein.

Rund. Durchmesser 7 Cm.

NR. 201.

FRIEDRICH VOLTZ †.

Hirt und Kinder bei einer ruhenden Heerde. Bleistiftzeichnung.

Bezeichnet: Fr. Voltz.

ALTE GEMÄLDE

UND COPIEN NACH ALTEN GEMÄLDEN.

NR. 202.

ALTITALIENISCHE SCHULE.

Christus und der heil. Joseph, stehend, in ganzer Figur. Auf Goldgrund. In altem holzgeschnitzten und vergoldeten Rahmen.

Holz. Höhe 96, Breite 57 Cm.

NR. 203.

ALTITALIENISCHE SCHULE.

Der heil. Hieronymus in einer Landschaft, vor dem Crucifix kniend.

Holz. Höhe 56, Breite 41 Cm.

NR. 204.

FRANZÖSISCHE SCHULE.

Christus und die Samariterin am Brunnen.

Leinwand. Höhe 66, Breite 43 Cm.

NR. 205.

In der Art des PIETER NEEFS.

Kircheninterieur, staffirt.

Bezeichnet.

Holz. Höhe 28, Breite 40½ Cm.

NR. 206.

UNBEKANNT.

Die heil. Magdalena. Halbfigur.

Leinwand. Höhe 78, Breite 64 Cm.

NR. 207.

UNBEKANNT.

Maria mit dem Leichnam Christi.

Leinwand. Höhe 65, Breite 48 Cm.

NR. 208.

Copie nach RAFAEL.

Madonna della Sedia.

Leinwand. Durchmesser 75 Cm.

SCULPTUREN.

NR. 209.

BUTTI, Mailand.

Ein Debardeur. Statue in Carrara-Marmor auf gedrehtem Granit-Postament.

Bezeichnet: Butti Milano 76.

Höhe der Sculptur 145, des Postamentes 100 Cm.

NR. 210.

CARL van POUCKE, 1740—1809.

Venus Anadyomene. Marmorstatue in Naturgrösse.

KUPFERSTICHE
UNTER GLAS IN RAHMEN:

211. R. Ansdell, The Death of the Stag.

212. R. Ansdell, The Combat.

213. J. Bateman, Deer Hounds.

214. R. Bonheur, Denizens of the Highlands.

215. J. Gilbert, Pharao Horses.

216. C. C. Henderson, Fores's Coaching incidents. 2 Blatt.

217. J. F. Herring, Fox Hunting. The run.

218. J. F. Herring, Fox Hunting. The death.

219. Edwin Landseer, The mountain torrent.

220. Edwin Landseer, The Sanctuary.

221. Edwin Landseer, The Challence.

222. Edwin Landseer, The Stag at Bay.

223. Edwin Landseer, My Dog.

224. Edwin Landseer, My Horse.

225. Edwin Landseer, Odin.

226. G. Paterson, Gripp an isle of skye Terrier.

K. k. Hofbuchdruckerei Carl Fromme in Wien.

ILAP92-D490